

# Barocke Baukunst und Essen in der Höhle

*Boten*

*10.08.2016*

Biebergemünd. Am Donnerstag, 28. Juli, begannen wir unsere Fahrt nach Marienbad über Fulda und Schweinfurt mit Besichtigung der Basilika am Wallfahrtsort „Vierzehnheiligen“. Nach der Zimmerverteilung war Gelegenheit, die Stadt Marienbad zu erkunden.

Am nächsten Tag führte uns unsere Reise nach Pilsen zu einer Besichtigung der berühmten Braustätte des Bieres, das auch bei uns in Deutschland sehr bekannt und verbreitet ist. Bei einer Stadtrundfahrt erfuhren die Rei-

senden Einzelheiten zur Stadtgeschichte und zu den einzelnen Sehenswürdigkeiten. Nach der Rückkehr nach Marienbad und dem Abendessen fand ein musikalischer Abend statt, der bei allen Reiseteilnehmern gut ankam und für beste Stimmung sorgte.

Am dritten Reisetag fuhren wir schon sehr früh vom Hotel ab, da an diesem Tag die „Goldene Stadt“ Prag unser Ziel werden sollte. Der Stadtrundgang startete am Marktplatz, anschließend schauten wir uns die berühmte Karlsbrücke an und später nach

weiteren Stationen den Veitsdom, ein beeindruckendes Beispiel barocker Baukunst.

Am vierten Tag traten wir gegen 10 Uhr die Rückreise an, die uns zunächst zu einem kurzen Zwischenaufenthalt in den Naturpark Glatzko führte. Anschließend fuhren wir weiter nach Pirovaska, um dort in einer Naturhöhle unser Mittagessen einzunehmen. Dies war wirklich ein Erlebnis, das man im Leben nicht alle Tage hat und dementsprechend auch auf uns einwirkte.



*Der VdK Wirtheim auf Tour nach Marienbad.*